



N26 startet in den USA

- Die Beta-Version der App ist ab heute für die ersten 100.000 Nutzer der US-Warteliste erhältlich.
- Der US-Launch ist der nächste Meilenstein für N26, um Millionen von Kunden weltweit zu gewinnen.
- N26 arbeitet dabei mit der Axos[®] Bank zusammen und bietet in den USA ein FDIC-versichertes Girokonto mit einer Visa[®] Debitkarte an.

Berlin, 11. Juli 2019 - Die mobile Bank N26 startet heute mit ihrer mobilen Banking-App in den USA. Die ersten 100.000 registrierten Nutzer, die sich über eine Warteliste angemeldet haben, bekommen nun im Rahmen eines schrittweisen Rollouts vollen Zugang zum Produkt. Der Launch in den USA ist für das Unternehmen der nächste Schritt auf dem Weg zu einer globalen Bank, die Millionen von Kunden auf der ganzen Welt gerne nutzen.

"Der Start in den USA ist ein wichtiger Meilenstein für N26, um das Bankwesen weltweit zu verändern und in den kommenden Jahren mehr als 50 Millionen Kunden zu erreichen", sagt Valentin Stalf, Co-Gründer und CEO von N26. "Millionen von Menschen auf der ganzen Welt und insbesondere in den USA zahlen noch immer viel zu hohe versteckte Gebühren und sind frustriert aufgrund ihrer bislang schlechten Banking-Erfahrung. Wie bereits in Europa, wird N26 das Banking-Verhalten auch in den USA radikal verändern."

N26 hat bereits eine starke Präsenz auf dem US-Markt und agiert dort über die hundertprozentige Tochtergesellschaft N26 Inc. mit Sitz in New York. Seit der Eröffnung des Büros in New York konnte das Unternehmen wertvolle Erkenntnisse über den US-Markt und die Verbraucher gewinnen, die sich in der Entwicklung und Einführung des Angebots für US-Kunden widerspiegeln. Das N26 Team in den USA besteht heute bereits aus über 50 Mitarbeitern. Wichtige Teile des US-Produktes von N26 werden aber auch in Berlin, Barcelona und zukünftig Wien entwickelt.

N26 startet in den USA mit einem Standard-Konto, bereitgestellt von der staatlich regulierten und FDIC-versicherten Axos Bank, sowie einer Visa[®] Debitkarte. N26 Kunden in den USA genießen volle Kontrolle über ihre Finanzen, beispielsweise mit Transaktionen in Echtzeit sowie der automatischen Kategorisierung aller Ausgaben. Zusätzlich können Kunden selbst Limits festlegen sowie ihre Karten sperren und entsperren. N26 eignet sich besonders für Reisende, da bei internationalen Einkäufen keine Auslandsgebühren berechnet werden. Jedes Konto verfügt außerdem über *Spaces* - das sind Unterkonten, die bei der Verwaltung der Finanzen und dem Erreichen von Sparzielen helfen. Kunden erstellen diese Unterkonten mit nur einem Klick und können anschließend ihr Geld bequem per Drag & Drop hin- und herschieben.



"Wir freuen uns sehr, unsere Erfahrung jetzt auch mit Bankkunden in den USA zu teilen. In Europa werden wir für unsere reibungslose und intuitive Nutzererfahrung ohne versteckte Gebühren geschätzt. Ab heute können sich auch Kunden in den USA in nur fünf Minuten von ihrem Smartphone aus bei N26 anmelden - ganz ohne Kontoführungsgebühren oder Mindestguthaben", sagt Nicolas Kopp, US CEO, N26 Inc.

Zwischen dem heutigen Beta-Launch und einem vollständigen öffentlichen Launch im Spätsommer dieses Jahres werden die User auf der Warteliste schrittweise eingeladen, um Zugang zur N26 App zu erhalten. Im Laufe des Sommers folgen weitere Produkte, zum Beispiel ein Kundenvorteilsprogramm, sowie die US-Einführung der Premium-Mitgliedschaft N26 Metal.

Seit Produkteinführung im Jahr 2015 hat N26 3,5 Millionen Kunden in 24 europäischen Märkten gewonnen. Täglich kommen über 10.000 neue Kunden hinzu, vor allem durch Weiterempfehlung anderer zufriedener Kunden.

Über N26

N26 ist die erste Bank, die du lieben wirst. Sie bietet ein mobiles Bankkonto ohne versteckte Gebühren an. Valentin Stalf und Maximilian Tayenthal gründeten N26 im Jahr 2013 und starteten ihr Produkt 2015 in Deutschland und Österreich. N26 hat über 3,5 Millionen Kunden in 24 Ländern mit monatlichen Transaktionsvolumen von über 2 Milliarden Euro. Die mobile Bank N26 ist im Juli 2019 in den USA gestartet, wo sie über ihre hundertprozentige Tochtergesellschaft N26 Inc. mit Sitz in New York tätig ist. Bankdienstleistungen in den USA werden von N26 Inc. in Zusammenarbeit mit der Axos® Bank, Member FDIC, angeboten.

Bei N26 arbeiten derzeit mehr als 1300 Mitarbeiter in Berlin, Barcelona, Wien, São Paulo und New York. Mit der europäischen Banklizenz, einer Technologie die Maßstäbe setzt und ohne teures Filialnetz, verändert N26 das Banking des 21. Jahrhunderts maßgeblich und ist für Android, iOS und über die Webanwendung verfügbar. Bis heute hat N26 mehr als 500 Millionen Dollar von renommierten Investoren eingesammelt, darunter Insight Venture Partners, GIC, Tencent, Allianz X, Peter Thiels Valar Ventures, Li Ka-Shings Horizons Ventures, Earlybird Venture Capital, Greyhound Capital, Battery Ventures, sowie Mitglieder des Zalando Vorstands und Redalpine Ventures. Derzeit ist N26 in folgenden Ländern aktiv: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Slowenien, der Slowakei, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

Website: n26.com | Twitter: [@n26](https://twitter.com/n26) | Facebook: facebook.com/n26 | YouTube: youtube.com/n26bank

N26 Presse Kontakt

Katharina Heller
press@n26.com